

Willkommen in meinem Land: Wie Aboriginal und Torres-Strait-Islander People in ihren Sprachen und Zeremonien Besucher willkommen heißen

Die Herzlichkeit der australischen First Nation People steht im Mittelpunkt der neuen Kampagne *Come and Say G'day* von Tourism Australia. Ob Abenteuer, Kulturliebhaber, Feinschmecker oder Naturliebhaber – Australienreisende erfahren hautnah die unterschiedlichen Kulturen, Sprachen und Zeremonien der First Nations Australiens, der Ureinwohner des Landes.

Die neue Kampagne *Come and Say G'day* von Tourism Australia ist eine herzliche Einladung an alle Reisenden, Australien hautnah zu erleben. Aber Down Under ist mehr als nur ein großes Land. Australien besteht aus Hunderten von Ländern. Wohin Sie in Australien auch reisen, Sie befinden sich auf dem Land der Traditional Custodians, den Hütern des Landes. Wer wäre also besser geeignet, Sie auf Ihrer nächsten Reise nach Down Under zu begleiten, als ein Führer der First Nations?

Die Exklusivität der ältesten Kultur der Welt erleben

In Australien gibt es mehr als 250 indigene Nationen/Sprachgruppen (AIATSIS), die reiche und vielfältige Kulturen repräsentieren. Sie prägen jeden Winkel des Landes. Ob Abenteuer, Kulturliebhaber, Feinschmecker oder Naturfreak – Reisende werden überall willkommen geheißen und können die Exklusivität der ältesten Kultur der Welt am eigenen Leib erfahren. Phillipa Harrison, Managing Director von Tourism Australia: „Das Erzählen von Geschichten war schon immer das Herzstück der indigenen Kultur, denn es ist die wichtigste Art und Weise, ihre Identität weiterzugeben. Für uns war es absolut notwendig, die Kulturen und Traditionen der Aboriginal People in unserer neuesten *Come and Say G'day*-Kampagne zu teilen. Der Reichtum der indigenen Kulturen Australiens ist in vielen Elementen spürbar. Es ist ein unglaubliches Privileg, dass wir zum ersten Mal mehrere indigene Sprachen in unserer Kampagne verwenden, was im *G'day*-Kurzfilm und in der Musik zu hören ist.“

***Come and Say G'day*: Die Bedeutung der indigenen Sprachen und Zeremonien**

Man schätzt, dass bei der ersten Begegnung mit den Ureinwohnern Australiens bis zu 700 Dialekte im ganzen Land gesprochen wurden. Gegenwärtig werden etwa 120 indigene Sprachen gesprochen, wobei die meisten australischen Ureinwohner heute ein gemischtes australisches Aboriginal-Englisch verwenden. Wie viele indigene Sprachen auf der ganzen Welt müssen auch die Aboriginal-Sprachen erhalten werden. Besucher haben die Möglichkeit, den Schutz von Sprache und Kultur im Rahmen ihrer Reise nach Down Under zu unterstützen

Dabei spielen auch die Zeremonien der Aboriginal und Torres Strait Islander People eine Rolle, die die vielfältigen und komplexen spirituellen Praktiken der indigenen Gemeinschaften in Australien widerspiegeln. Sie veranschaulichen die ungebrochene Bedeutung des Dreaming, des Glaubens, der Bräuche und der Geschichte der australischen Ureinwohner. Matt Cameron Smith von Voyages Indigenous Tourism Australia sagt dazu: „Australiens indigene Reiseerlebnisse haben für jeden etwas zu bieten – von faszinierenden Abenteuern im Red Centre bis hin zu tropischer Idylle in Queensland. Wer seine Reise mit solchen Erlebnissen ergänzt, macht nicht nur authentische Erfahrungen, sondern unterstützt nachhaltigen Tourismus und würdigt die Kultur der Aboriginal und Torres Strait Islander People.“

Indigene Reiseerlebnisse in Australien: Eine Bereicherung fürs Leben

Viele indigene Touren und Erlebnisse beginnen oft mit einem ‚Welcome to Country‘ oder einer ‚Acknowledgement of Country‘, was auch eine Räucherzeremonie beinhalten kann. Es ist wichtig, diese Zeremonien beizubehalten und an ihnen teilzunehmen, da sie die traditionellen Hüter des Landes würdigen. Die Geschichten und Lehren, die mit Humor, Offenheit und Optimismus vorgetragen werden, machen diese Erlebnisse einzigartig und unvergesslich. Begegnen Sie den traditionellen Besitzern unseres Landes und lassen Sie sich von ihren indigenen Erfahrungen in den Bann ziehen. Hier eine Übersicht:

Canberra, die Hauptstadtregion Australiens

Die traditionellen Hüter des Landes, auf dem Canberra liegt, sind die Völker der Ngunnawal, Ngunawal und Ngambri. Zu den benachbarten Völkern gehören die Gundungurra im Norden, die Ngarigo im Süden, die Yuin an der Südküste von South Wales und die Wiradjuri im Inland. Jedes dieser Völker hat seine eigenen Sprachen, die zwar miteinander verwandt sind, sich aber voneinander unterscheiden.

Say G'day: Bei einem Besuch in Canberra sagt man guten Tag (g'day) am besten in der Ngunnawal-Sprache: *Yumalundi*.

Herzlich Willkommen: Erfahren Sie mehr über die traditionellen Hüter von Canberra bei einem Besuch im [Tidbinbilla Nature Reserve](#), wo Sie einen erfahrenen Murumbung-Aboriginal-Ranger begleiten können. Während Sie durch das Gebiet und die Kulturstätten wandern, wird Ihr Reiseleiter sein Wissen über die traditionsreiche Geschichte mit Ihnen teilen und Sie über die Bedeutung der regionalen Landschaft, Pflanzen und Tiere für das Volk der Ngunnawal unterrichten. Sie werden von nachhaltigen Landbewirtschaftungspraktiken, wie z.B. von der Tradition der kulturellen Brände hören und mehr über einheimische Pflanzen, die als Nahrungsmittel, Medizin und zur Herstellung von Werkzeugen verwendet werden, lernen. Das Naturschutzgebiet Tidbinbilla beherbergt auch den ältesten bekannten bewohnten Felsenunterschupf, der 25.000 Jahre bis zur letzten Eiszeit zurückreicht.

Sydney (Warrane*) New South Wales

Sydney (Warrane*, ausgesprochen War-rang) ist die Heimat einer Reihe verschiedenartiger First Nations-Gemeinschaften. Warrane bezieht sich auf das Gebiet, das heute als Circular Quay und Sydney Cove bekannt ist. Die australischen Ureinwohner von Central Sydney sind die Gadigal People. Die Aboriginal Kultur ist in der ganzen Stadt lebendig, und Sie können sie das ganze Jahr über bei kulturellen Führungen, Ausstellungen und Veranstaltungen erleben.

Say G'day: In Gadigal heißt guten Tag (g'day): *Budyeri kamaru*.

Herzlich Willkommen: Wenn Sie die Geschichte von Sydney/ Warrane und ihre Bedeutung für die Clans des Eora-Volkes eintauchen möchten, buchen Sie eine [persönliche Führung durch die First Nations Galerie im Australian Museum](#) im Herzen des zentralen Geschäftsviertels von Sydney.

Darwin (Gulumerrdgen*), Northern Territory

Darwin (Gulumerrdgen*, ausgesprochen Golom-merrd-gen) ist die Heimat des Larrakia-Volkes, den traditionellen Hütern des Landes. Sie ist die nächstgelegene Hauptstadt zu Arnhem Land, einem zerklüfteten Landstrich, der reich an indigener australischer Natur ist. Das Volk der Larrakia kennt sieben Jahreszeiten, von denen jede einen Wechsel des Klimas und der Natur mit sich bringt.

Say G'day: Wenn man in Darwin ist, heißt guten Tag (g'day) auf Larrakia: *Darrandirra* (ausgesprochen Durrandirra), *Miledma* (ausgesprochen Mil-ed-ma) oder *Batji-way* (ausgesprochen Barchi-way).

Herzlich Willkommen: Erfahren Sie auf einer der [Pudakul Aboriginal Kulturtouren](#) von einem einheimischen Reiseführer mehr über das Larrakia-Volk von Darwin/ Gulumerrdgen. Östlich der Stadt reichen die Angebote von kurzen Kunst- und Kulturerlebnissen bis hin zu Erkundungstouren mit Übernachtung in den umliegenden Feuchtgebieten und Nationalparks, bei denen Ihnen ein lokaler Aboriginal Guide die Bräuche und Traditionen der einheimischen Völker näher bringt.

Brisbane ([Meeanjin*](#)) Queensland

Brisbane ([Meeanjin*](#) ausgesprochen Mee-an-jin) wurde auf dem traditionellen Land der Turrbal und Yuggera Völker gegründet, und sein Name bedeutet „der Ort der blauen Wasserlilien.“ Brisbane/ [Meeanjin](#) erstreckt sich vom Elimbah Creek bis hinunter zum Logan River und landeinwärts nach Moggill.

Say G'day: Wenn Sie Brisbane/[Meeanjin](#) besuchen, heißt guten Tag (g'day) in der Sprache der Yugara: *Gurumba bigi*.

Herzlich Willkommen: Erfahren Sie mehr über Brisbane ([Meeanjin*](#)) und die Völker der Turrbal und Yuggera bei einer kulturellen Tour, einer Bush-Tucker-Verkostung und einem Workshop, bei dem Sie die alte Webkunst erlernen, von [Black Card Tours](#). Erkunden Sie während der 90-minütigen Wandertour [Kurilpa Point and Cultural Precinct Walking Tour](#) mit einem Aborigina Guide eine der größten und interessantesten Sammlungen öffentlicher Aboriginal-Kunstwerke.

[Adelaide \(Tarndanya*\)](#), Südaustralien

Die Adelaide Plains sind auch unter dem Namen [Tarndanya](#) (ausgesprochen Tarn-dan-ya) bekannt, und die traditionellen Hüter sind das Kurna-Volk (ausgesprochen Gar-na). [Adelaide/ Tarndanya](#) umfasst das Gebiet von Port Broughton, nördlich der Stadt bis hinunter zum Cape Jervis.

Say G'day: Wenn man in Adelaide ([Tarntanya*](#)) ist, heißt guten Tag (g'day) in der Sprache der Kurna: *Niina marni*.

Herzlichen Willkommen: Eine gute Möglichkeit, [Adelaide/Tarntanya](#) zu erkunden, ist eine Tour mit dem von Aboriginal People geführten Unternehmen [Bookabee Tours](#). Es werden verschiedene regelmäßige Touren angeboten, darunter kurz- bis ganztägige Erkundungstouren durch die Umgebung der Stadt, bei denen Sie etwas über das frühe Leben der Aboriginal People erfahren, eine zweistündige Führung durch eine Galerie, bei der Sie die weltweit größte Sammlung von Antiquitäten und Archivmaterial der australischen Aboriginal People sehen, und ein Spaziergang durch die botanischen Gärten der Stadt, bei dem Sie etwas über die Ernährung im Busch, die Verwendung von Pflanzen und die Sozialgeschichte der Region erfahren. Wenn Sie noch etwas anderes erleben möchten, stellt das Bookabee-Team auch maßgeschneiderte Routen zusammen, die Ihren individuellen Interessen entsprechen.

[Hobart \(nipaluna*\)](#) Tasmanien

Die traditionellen Hüter des Landes, auf dem [Hobart \(nipaluna*](#), ausgesprochen nip-ah-loona) liegt, sind die Muwinina- und Palawa-Völker, die in ihrer traditionellen Sprache, dem Palawa-Kani, keine Großbuchstaben verwenden.

Say G'day: Wenn Sie [Hobart/nipaluna](#) besuchen, können Sie auf palawa kani einfach *ya* sagen, um guten Tag (g'day) zu wünschen.

Herzlichen Willkommen: Der beste Weg, etwas über die Muwinina- und Palawa-Völker und die Geschichte von Nipaluna zu erfahren, ist die [takara nipaluna 'Walking Hobart'-Tour](#). Unter der Führung einer einheimischen Palawa/Warlpiri-Frau, Nunami Sculthorpe-Green, erfahren Sie mehr über die Erfahrungen der Palawa, während Sie dem Weg folgen, den vierzig Mitglieder des -Widerstands der Aboriginal People 1832 nahmen, als sie zum alten Government House reisten, um ein Ende des Schwarzen Krieges auszuhandeln. Ein einzigartiges, aufschlussreiches Erlebnis, das einen Einblick in die Geschichte der Stadt bietet und noch lange nach dem Spaziergang in Erinnerung bleiben wird.

Melbourne (Narrm*), Victoria

Melbourne/Narrm (ausgesprochen: Narr-m) liegt auf dem uralten Land der Kulin Nation des Wurundjeri-Volkes. Melbourne/ Narrm ist seit langem ein wichtiger Treffpunkt für Veranstaltungen von sozialer, pädagogischer, sportlicher und kultureller Bedeutung. In Melbourne/Narrm gibt es mehrere traditionelle Sprachen, darunter Bunurong (ausgesprochen Bun-wurrong), Taungurung (ausgesprochen Tung-ger-rung), Wathaurong (ausgesprochen Wadha-wurrung) und Dja Dja Wurrung (ausgesprochen Jar-Jar-Wur-rung).

Say G'day: Wenn Sie in Melbourne (Narrm*) guten Tag (g'day) sagen wollen, verwenden Sie am besten die Wathaurong-Sprache und sagen *Wominjeka*.

Herzlich Willkommen: Erleben Sie die reiche Kultur von Melbourne/Narrm bei einer Tour des [Koorie Heritage Trust](#), bei der Sie mehr über die Geschichte der Kulin Nation erfahren, oder beim [Aboriginal Heritage Walk in den Royal Botanic Gardens Victoria](#), bei dem Sie mehr über die Verwendung von Pflanzen durch die australischen Ureinwohner, ihre Bräuche und ihre anhaltende Verbindung zum Land erfahren.

Perth (Boorloo*), Westaustralien

Perth (Boorloo*, ausgesprochen Boor-loo) liegt auf dem uralten Land des Volkes der Whadjuk Nyoongar, die seit mehr als 45.000 Jahren die traditionellen Besitzer des Südwestens von Westaustralien sind.

Say G'Day: Die Whadjuk Nyoongar sprechen die Noongar-Sprache, und in Perth (Boorloo*) heißt *Kaya* „Guten Tag“.

Herzlich Willkommen: Eine Möglichkeit, etwas über Perth/Boorloo und das Volk der Whadjuk Nyoongar zu erfahren, ist eine Tour mit Kerry-Ann Winmar von [Nyungar Tours](#), die Ihnen auf dem Baumkronenpfad im Kings Park etwas über die Noongar-Frauen der Swan River Plains erzählt.

***Zweisprachige Ortsnamen in Australien:** Tourism Australia verwendet für die australischen Hauptstädte und andere besondere Orte neben den herkömmlichen englischen Bezeichnungen auch den Namen, den die lokalen Aboriginal People den Orten gegeben haben. Damit sollen nicht nur die traditionellen Besitzer des Landes anerkannt, sondern auch 60.000 Jahre indigener Sprache und Wissen in das allgemeine Bewusstsein integriert werden.

Für weitere Informationen und Bildmaterial kontaktieren Sie bitte:

Tourism Australia:

Viola Munzar, PR Manager Tourism Australia – Tel.: (0) 69 2740 0697

E-Mail: vmunzar@tourism.australia.com

Tanja Maruschke, PR Consultant Tourism Australia c/o Hansmann PR - Tel: (0) 89 360 549917

E-Mail: t.maruschke@hansmannpr.de